

*Am Strassenrand, bedeckt mit Staub, blüht eine Nessel, die ist taub.  
Sie blüht bei Sonnenschein und Frost, mühselig, aber doch getrost.  
Dereinst, am Tage des Gerichts, (sie hört von den Posaunen nichts)  
wird Gott ihr einen Boten schicken, der wird die taube Nessel pflücken  
und in den siebten Himmel bringen. Dort hört auch sie die Engel singen.*

Ein langes, glückliches und reiches Leben hat sich vollendet. Mein geliebter Gatte, mein Vater, Schwiegervater, Grossvati und Urgrossvati

# Hans Schatzmann

20. April 1930 bis 7. Oktober 2018

hat seine Altersbeschwerden hinter sich gelassen und ist sanft eingeschlafen.

In stiller Trauer:  
Hilda Schatzmann-Neeser  
Erika und Hanspeter Staub-Schatzmann  
Isabelle und Sébastien Gachet-Staub  
mit Valentin und Liam  
Roger Staub und Cécilia Borettaz  
mit Roman und Léonie  
Fabienne und Nicolas Vautravers-Staub  
mit Alexandre und Emily  
Verwandte und Bekannte

Traueradressen: Hilda Schatzmann-Neeser, Tertianum Résidence, Niesenweg 1, 3012 Bern  
Erika Staub-Schatzmann, 2B Place Longemale, 1262 Eysins

Auf Wunsch des Verstorbenen findet keine Trauerfeier statt.

Hans ist bis am Donnerstag, 11. Oktober 2018 im Krematorium an der Weyermannsstrasse 1 in Bern aufgebahrt.